

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 13. Oktober 2016

Hochwasserschutzmaßnahmen

Durchführung einer Flussgebietsuntersuchung

Vorstellung der Vorgehensweise durch das Ingenieurbüro Wald&Corbe

Aufgrund der Zunahme an Extremwetterlagen möchte die Gemeinde den Hochwasserschutz verbessern. Zuerst ist es erforderlich herauszufinden, welche Hochwasserschutzmaßnahmen welche Auswirkungen hervorrufen. Um genaue Informationen zu möglichen Hochwasserszenarien zu erhalten, möchte die Gemeinde eine Flussgebietsuntersuchung durchführen. Diese ist auch Grundlage für spätere Förderungen von Hochwasserschutzmaßnahmen. Das Ingenieurbüro Wald&Corbe, Hügelsheim, hat hierfür ein Angebot erstellt. Herr Corbe ging in der Gemeinderatssitzung sehr ausführlich anhand einer Präsentation auf die geplante Vorgehensweise ein.

Die Flussgebietsuntersuchung wird insgesamt mindestens 1 Jahr andauern und 100.000 € kosten. Die Maßnahme wird mit einem Zuschuss in Höhe von 70 % gefördert. Der Gemeinderat sprach sich für die Durchführung einer Flussgebietsuntersuchung aus und beauftragte die Verwaltung mit dem Stellen eines Zuschusses. Der Bürgermeister wurde beauftragt, nach erfolgtem Zuschussbescheid den Auftrag zu vergeben.

Die Präsentation war sehr aufwendig. Wir haben sie auf unserer Homepage www.durbach.de im Bereich Rathaus zum Nachlesen eingestellt. In der Präsentation sind auch die Hochwassergefahrenkarten für Durbach eingestellt.

Sanierung des Schwimmbades – Auftragsvergabe Rohrleitungsbau

Der Gemeinderat beschloss am 2. Juni 2016 die Sanierung des Freibades. Am 21. Juli 2016 wurde der erste Auftrag für das Gewerk „Sanierung Becken“ (= neue Folienauskleidung und neue Rinne) bereits vergeben. Nun wurde das Gewerk Rohrleitungsbau ausgeschrieben. Auf die beschränkte Ausschreibung ging nur ein Angebot ein. Dieses lag um 42 % über der Kostenschätzung. Daher wurde die Ausschreibung aufgehoben und eine freihändige Vergabe durchgeführt. Es wurden 6 Firmen angeschrieben, 5 Angebote gingen ein. Der Gemeinderat beschloss den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Firma Rosenheimer Wassertechnik, Schwaikheim, zum Angebotspreis von 101.282,10 € netto (Kostenschätzung 100.000 €) zu vergeben. Der Bürgermeister wurde zudem beauftragt, die weiteren Aufträge für die Schwimmbadsanierung an den jeweils günstigsten Bieter zu vergeben.

Annahme und Verwendung von Spenden

Herr Guido Gütle spendete 280 € an die Nachbarschaftshilfe. Der Gemeinderat beschloss die Annahme und Verwendung der Spende. Die Gemeinde dankt Herrn Gütle herzlich für die erneute Spende für die Nachbarschaftshilfe.

Baugesuche

Der Gemeinderat stimmte beiden vorgelegten Baugesuchen zu und erteilte sein Einvernehmen. Zum einen wurde in der Schleife die Erweiterung eines Zweifamilienwohnhauses beantragt. Zum zweiten plant der Kleinkaliberschützenverein Durbach die Erweiterung und den Umbau sowie Teilabbruch des Vereinsheimes.